

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939

4.11.1830

Beilage

Karlsruhe.

38

Großherzogliches Hoftheater.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Heute ~~Mittwoch~~ ^{Donnerstag} den 3. November 1830
wird

Professor DOEBLER

eine zweite große

Kunst-Vorstellung

aus dem Reiche

der natürlichen Zauberey

in zwei Abtheilungen zu geben die Ehre haben.

Professor Döbler erlaubt sich in dieser seiner zweiten Vorstellung auf ein außerordentliches Experiment aufmerksam zu machen, welches von vielen Physikern bezweifelt, von ihm glücklich gelöst und von keinem bisher nachgeahmt wurde.

Es werden sich nämlich bei Eröffnung der Darstellung ohngefähr 150 Kerzen, welche auf den verschiedenen Tischen, Kronleuchtern &c. vertheilt sind und zur Beleuchtung der Bühne dienen, in einem Augenblick von selbst entzünden.

Es steht Jedermann frei auf die Bühne zu kommen und sich zu überzeugen, daß diese Kerzen nicht präpariert, auch in keiner Verbindung mit Pulverfäden, sondern ganz isolirt stehen.

Nebst obigem Experiment wird der Darsteller kein Mittel unversucht lassen, um durch die vorzüglichsten Gegenstände seiner Kunst seine Achtung gegen das verehrte Publikum an den Tag zu legen, und zugleich seinen Dank für die in seiner schon gegebenen Vorstellung ihm erwiesene gütige Theilnahme dadurch auszusprechen.

Eintritts-Preise:

Fremden-Loge	1 fl. 21 kr.	Parquet	— 48 fr.
Logen ersten Rangs	1 —	Geschlossene Sitze daselbst	1 —
Parterre-Logen	1 —	Zweyte Galerie	— 30
Logen erster Galerie	1 —	Dritte Galerie	— 12
Logen zweyten Rangs	— 40		

Frey-Billets und Frey-Entrées sind für heute aufgehoben.

Der Anfang 6 Uhr, das Ende halb neun Uhr.

*Mr. E. 1305. 16⁺
hier die letzten 71. 20⁺
Netto 1234.25⁺*